

Beschluss des SPD-Landesparteitag Brandenburg vom 13. Oktober 2001 in Eisenhüttenstadt

Antrag: I 4

Der Landesparteitag fordert die sozialdemokratischen Mitglieder der Landesregierung und die SPD-Landtagsfraktion auf, an dem derzeitigen Status des Unterrichtsfaches Lebensgestaltung, Ethik, Religionskunde festzuhalten.

Mit dem Fach LER hat die Sozialdemokratie Brandenburg einen entscheidenden Schritt zu einer bekenntnisfreien Vermittlung und Verständigung zwischen Kulturen und Religionen getan. Über die konkrete Ausgestaltung ist gemeinsam mit den klagenden Kirchen und Eltern und weiteren Interessengruppen zu sprechen. Für die Zukunft des Unterrichtsfaches LER und die in der Weiterbildung befindlichen oder schon weitergebildeten Lehrer ist es unabdingbar, Rechtssicherheit und die Grundgesetzkonformität herzustellen. Deshalb fordert der Parteitag die Landesregierung auf, keinem Vergleich zuzustimmen, der einen Wahlpflichtbereich Religion vorsieht..